



Ungewöhnliche Fortbildung für Handball-Trainer der Turngemeinde Herford

In Zusammenarbeit mit dem Physiotherapeuten und Gesundheitstrainer Martin Dietrich aus Enger führte die Handballabteilung der TG Herford eine Fortbildungsmaßnahme für ihre Jugendtrainer durch. Die Anregung, im Jugendbereich das Training zu verbessern, stammte von Martin Dietrich, dessen Kinder bei der TGH Handball spielen, und Vorstandsmitglied Jörg Oepping, der für die Organisation verantwortlich war. Das Thema »Modifiziertes Aufwärm- und Koordinationstraining im Jugendbereich« beinhaltete das spielerische Aufwärmen in der Gruppe, Koordinationsschulung mit Kleingeräten und Dehnungsübungen. Auch bei Aerobic-Einheiten hatten die Teilnehmer viel Spaß. Diese für den Handball eher

ungewöhnliche Trainingsmethode wird der ein oder andere Trainer nun in sein Trainingsprogramm aufnehmen. Nach dem sportlichen Teil wurde die Veranstaltung in großer Runde mit positiven Eindrücken an den Kursleiter beendet. Diese Aktion soll in regelmäßigen Abständen wiederholt werden, um den Kindern und Jugendlichen ein optimales Training anbieten zu können. Das Foto zeigt stehend von links Gaetano Bucceri, Mirko Bogunovic, Frank Braun, Udo Pieper, Detlef Schröder, Mustafa Ayhan, Marina Bucceri, Andreas Tesch, Jörg Oepping, Stefan Rixe, kniend von links Mario Hertel, Birgit Rück, Claudia Mekelburg, sitzend von links Alina Hertel, Levin Hertel, Physiotherapeut Martin Dietrich und Erika Oepping. Foto: HK

Westfalen-Blatt 2006